Vater rettet Sohn vor Haft: Blitz-Zahlung am Stendaler Bahnhof!

Ein 23-Jähriger entgeht nach einer Festnahme in Stendal Haft, da sein Vater die geforderte Geldstrafe von 2800 Euro zahlte.

Stendaler Hauptbahnhof, 39576 Stendal, Deutschland - Ein 23-jähriger Mann wurde am Abend des 11. April 2025 am Stendaler Hauptbahnhof von einer Streife der Bundespolizei kontrolliert. Die Überprüfung seiner Personalien brachte ein Alarmzeichen: Gegen ihn lag ein Haftbefehl der Staatsanwaltschaft Braunschweig vor. Das Amtsgericht Wolfsburg hatte im letzten Jahr wegen Diebstahls, versuchter Nötigung und fahrlässiger Körperverletzung eine Geldstrafe von 2800 Euro oder eine Ersatzfreiheitsstrafe von 80 Tagen verhängt. Da er sich nicht um die Zahlung kümmerte und auch nicht zur Haft antrat, wurde der Haftbefehl aktiv.

Die Bundespolizisten nahmen ihn fest und brachten ihn zur

Dienststelle. Ein glücklicher Zufall namens Vater kam ins Spiel: Der junge Mann rief seinen Vater an, der umgehend die geforderte Summe überwies. Um 01:45 Uhr durfte der Mann die Polizeidienststelle als freier Mann verlassen ج die Nacht war gerettet! Die Einsatzkräfte informierten die zuständige Behörde über den erfolgreichen Vollzug des Haftbefehls.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Körperverletzung
Ort	Stendaler Hauptbahnhof, 39576 Stendal, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in ژ	2800

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de